Taizé-Gebet

in der Matthäuskirche Donnerstag, 2. Februar 2017



"Unsere Zeit in deinen Händen"

Einstimmung (mit Gesängen)

- Ubi Caritas (Lied 15)
- Magnificat (Lied 19)

<u>Psalmverse</u>, <u>begleitet mit Alleluja Psalm 31, 10-17</u>

(Luther 2017)

10 HERR, sei mir gnädig, denn mir ist angst! Mein Auge ist trübe geworden vor Gram, matt meine Seele und mein Leib.

11 Denn mein Leben ist hingeschwunden in Kummer und meine Jahre in Seufzen. Meine Kraft ist verfallen durch meine Missetat, und meine Gebeine sind verschmachtet.

♪ Alleluja

12 Allen meinen Bedrängern bin ich ein Spott geworden, eine Last meinen Nachbarn und ein Schrecken meinen Freunden. Die mich sehen auf der Gasse, fliehen vor mir.

13 Ich bin vergessen im Herzen wie ein Toter; ich bin geworden wie ein zerbrochenes Gefäß.

Alleluja

14 Denn ich höre, wie viele mich verleumden: Schrecken ist um und um! Sie halten Rat miteinander über mich und trachten danach, mir das Leben zu nehmen.

15 Ich aber, HERR, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott!

♪ Alleluja

16 Meine Zeit steht in deinen Händen. Errette mich von der Hand meiner Feinde und von denen, die mich verfolgen.

17 Lass leuchten dein Antlitz über deinem Knecht; hilf mir durch deine Güte!

Alleluja

- ▶ Bei Gott bin ich geborgen (Lied 32)
- ♪ Bleib mit deiner Gnade bei uns (Lied 141)

Schriftlesung Kohelet 3, 1-15

Ich lese aus dem Buch Kohelet aus dem 3. Kapitel (Luther 2017)

- 1 Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde:
- 2 Geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit; pflanzen hat seine Zeit, ausreißen, was gepflanzt ist, hat seine Zeit:
- 3 töten hat seine Zeit, heilen hat seine Zeit; abbrechen hat seine Zeit, bauen hat seine Zeit;
- 4 weinen hat seine Zeit, lachen hat seine Zeit; klagen hat seine Zeit, tanzen hat seine Zeit;
- 5 Steine wegwerfen hat seine Zeit, Steine sammeln hat seine Zeit; herzen hat seine Zeit, aufhören zu herzen hat seine Zeit;
- 6 suchen hat seine Zeit, verlieren hat seine Zeit; behalten hat seine Zeit, wegwerfen hat seine Zeit;
- 7 zerreißen hat seine Zeit, zunähen hat seine Zeit; schweigen hat seine Zeit, reden hat seine Zeit;
- 8 lieben hat seine Zeit, hassen hat seine Zeit; Streit hat seine Zeit, Friede hat seine Zeit.
- 9 Man mühe sich ab, wie man will, so hat man keinen Gewinn davon.
- 10 Ich sah die Arbeit, die Gott den Menschen gegeben hat, dass sie sich damit plagen.
- 11 Er hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.
- 12 Da merkte ich, dass es nichts Besseres dabei gibt als fröhlich sein und sich gütlich tun in seinem Leben.

13 Denn ein jeder Mensch, der da isst und trinkt und hat guten Mut bei all seinem Mühen, das ist eine Gabe Gottes. 14 Ich merkte, dass alles, was Gott tut, das besteht für ewig; man kann nichts dazutun noch wegtun. Das alles tut Gott, dass man sich vor ihm fürchten soll.

15 Was geschieht, das ist schon längst gewesen, und was sein wird, ist auch schon längst gewesen; und Gott holt wieder hervor, was vergangen ist.

Gesang nach der Lesung

- ▶ Behüte mich Gott (Lied 137)
- Meine Hoffnung und meine Freude (Lied 17)

Stille

Fürbitte begleitet mit dem Kyrie

Herr, unser Gott, für Kinder kann die Zeit bis zum nächsten Geburtstag gar nicht schnell genug vergehen. "Wenn ich doch erst groß wäre…" heißt es oft. Zeige du den Kindern einen Weg, damit sie in aller Vorfreude auf das Erwachsenenleben nicht verpassen, ihre Kindheit zu genießen. Wir bitten dich…

Kyrie

Herr, unser Gott, oft wird unser Alltagsleben von der Uhr bestimmt: wir hetzen von Termin zu Termin und fragen uns am Abend, wo die Zeit eigentlich geblieben ist. Unterstütze du uns darin, immer mal wieder inne zu halten, und die Zeit, die du uns geschenkt hast, bewusst wahrzunehmen. Wir bitten dich...

Kyrie

Herr, unser Gott, viele alte Menschen sind einsam. Wenn sie darauf warten, dass jemand zu Besuch kommt, vergeht die Zeit für sie oft viel zu langsam. Hilf du ihnen, die gemeinsame Zeit mit ihrem Besuch zu genießen und die Zeit des Wartens sinnvoll zu gestalten. Wir bitten dich...

Herr, unser Gott, Unsere Lebenszeit ist begrenzt. Auch wenn es schwer fällt, müssen wir uns darauf einstellen, dass uns liebe Menschen, aber auch wir selbst sterben müssen. Lass nicht zu, dass die Angst vor dem Tod unsere Lebenszeit vergiftet. Wir bitten dich...

Herr, unser Gott, Wir leben in unsicheren Zeiten. Die politische Lage ist verwirrend und unklar. Viele Menschen in Deutschland haben Angst vor der Zukunft und sorgen sich um den Frieden im Land. Hilf du all denen, die in Politik und Gesellschaft Verantwortung tragen, ihre Entscheidungen weise und zum Wohle aller zu treffen. Wir bitten dich...

Myrie Kyrie

Herr, unser Gott, in unserem Teil der Welt dürfen wir auf eine lange Zeit des Friedens zurückblicken. Dass das nicht überall auf der Welt so ist, haben wir in den letzten Monaten deutlich gespürt. Weltweit bringen Kriege und Not die Menschen dazu, aus ihrer Heimat zu fliehen. Hilf uns, diesen Menschen gegenüber offen zu sein und ihnen ein Leben in Sicherheit und eine neue Heimat zu bieten. Wir bitten dich...

Unser Vater

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name, dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen

♪ In manus tuas Pater (Lied 30)

Schlussgebet

Herr, wir danken dir für die Zeit, die du uns geschenkt hast.
Hilf uns, dass wir unsere Lebenszeit sinnvoll nutzen.
Gib uns die Kraft, es auszuhalten, wenn andere über unsere Zeit bestimmen.
Lass uns die Muße finden, unsere freie Zeit zu genießen.
Lass uns nicht der vergangenen Zeit hinterher weinen oder auf bessere Zeiten warten.
Lass uns die Weisheit finden, im Hier und Jetzt zu leben.
Amen

Abschied

Gott segnet euch in Zeiten der Hektik, er hilft euch innezuhalten und gibt euch seinen Frieden

Gott segnet euch in Zeiten der Freude, er zeigt euch immer wieder, dass er für euch da ist.

Gott segnet euch in Zeiten der Trauer, er ist um euch und gibt euch Trost und Kraft.

Gottes Segen bleibt zu allen Zeiten bei euch. Amen

Ausklang (mit Gesängen)

- Aber du weißt den Weg für mich (Lied 139)
- Laudate omnes gentes (Lied 23)
- Nada te turbe (Lied 50)